



**ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)**

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung vom 28.09.1988 (BGBl I S. 1793)

Nummer der ABE: 91079

Gerät: Gabelfedern für Krafträder

Typ: Wirth-Gabelfedern

Inhaber der ABE und Hersteller: Olaf Erich Wirth DE-21274 Undeloh

Für die obenbezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird diese Genehmigung mit folgender Maßgabe erteilt:

Die genehmigte Einrichtung erhält das Typzeichen

**KBA 91079**

Dieses von Amts wegen zugeteilte Zeichen ist auf jedem Stück der laufenden Fertigung in der vorstehenden Anordnung dauerhaft und jederzeit von außen gut lesbar anzubringen. Zeichen, die zu Verwechslungen mit einem amtlichen Typzeichen Anlass geben können, dürfen nicht angebracht werden.

WIRTH-Gabelfedern Typ

KBA 91079

2

Nummer der ABE: 91079

Die Gabelfedern für Krafträder, Typ Wirth-Gabelfedern, dürfen in den in den beiliegenden Prüfunterlagen beschriebenen Ausführungen nur zum Anbau an die dort aufgeführten Krafträder unter den angegebenen Bedingungen feilgeboten werden.

In einer mitzuliefernden Anbauanweisung sind die Bezieher auf den eingeschränkten Verwendungsbereich hinzuweisen.

Der Anbau hat nach dieser Anweisung zu erfolgen.

An jeder Gabelfeder muss an einer gegen Beschädigung geschützten, auch nach dem Anbau sichtbaren Stelle gut lesbar und dauerhaft ein Fabrikschild angebracht sein, das folgende Angaben enthält:

Hersteller oder Herstellerzeichen  
Typ,  
Ausführung und  
Typzeichen

Statt der Kennzeichnung der Geräte mit dem Fabrikschild können die geforderten Angaben auch eingeprägt sein.

Im übrigen gelten die im beiliegenden Gutachten nebst Anlagen der Technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr des TÜV SÜD AUTOMOTIVE GMBH, TÜV SÜD Gruppe, Garching, vom 17.12.2007 festgehaltenen Angaben.

Das geprüfte Muster ist so aufzubewahren, dass es noch fünf Jahre nach Erlöschen der ABE in zweifelsfreiem Zustand vorgewiesen werden kann.

Flensburg, 27.02.2008  
Im Auftrag



*Hunkele*

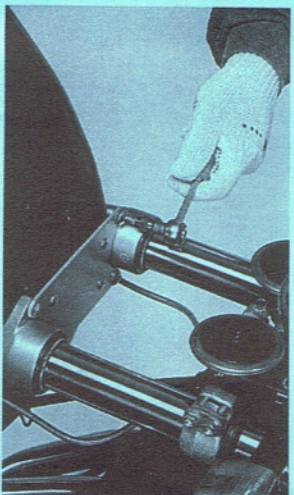
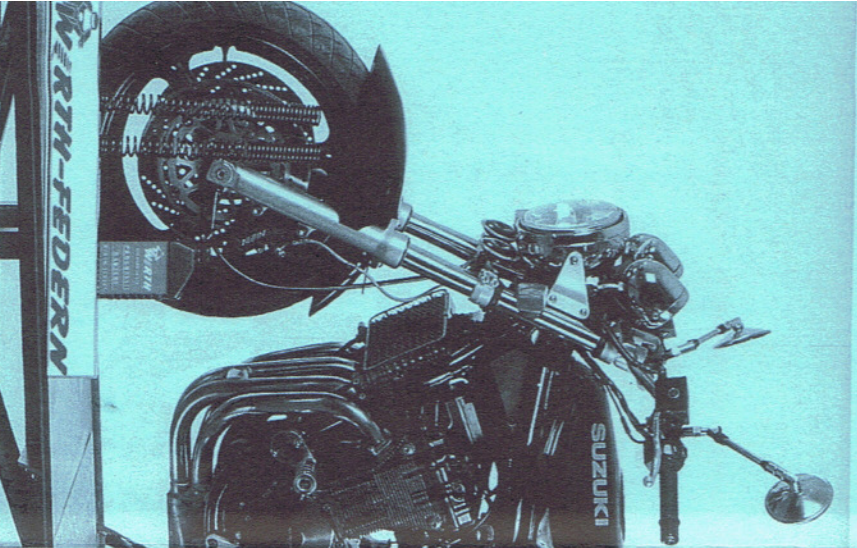
(Hunkele)

Anlagen:

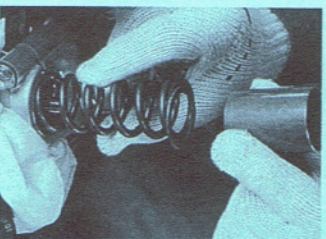
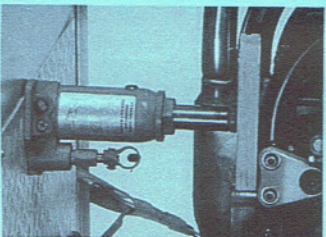
Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung  
1 Gutachten Nr. 18 10 00 0579

# leicht

Die Originalfedern vieler Motorrad-Telegabeln sind oft weich und besitzen zu wenig Progression. Ein Tausch stellt in der Praxis kein großes Problem dar, dennoch sind einige Dinge zu beachten. Wir zeigen, wie es geht.

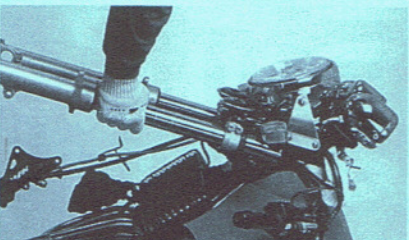


**1** Alle Schrauben und Muttern von Steckachse, oberer Gabelklemmung, Bremszangen und die Kotflügelhalterung lösen. Den Lenker demontieren. Nun die Verschlussstopfen der Gabelholme lösen – noch nicht herauserschrauben.



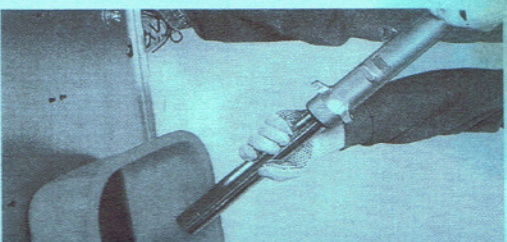
**2** Die Gabel entlasten: Das Motorrad auf den Hauptständer stellen, im vorderen Motorbereich einen hydraulischen Wagenheber ansetzen. Zwischen Heber und Motorblock ein Stück Holz legen, damit die Kraft gleichmäßig verteilt wird. Nun die Bremszangen, das Vorderrad – auf die Lage der Distanzstücke achten! – und den Kotflügel entfernen.

**3** Den Verschluss-Stopfen des ersten Gabelholms entfernen. Vorsicht, dieser steht möglicherweise unter Spannung. Die Lage der Distanzhülsen und Scheiben für den späteren Zusammenbau notieren. Den O-Ring des Verschluss-Stopfens kontrollieren: Ist er spröde oder beschädigt – tauschen.

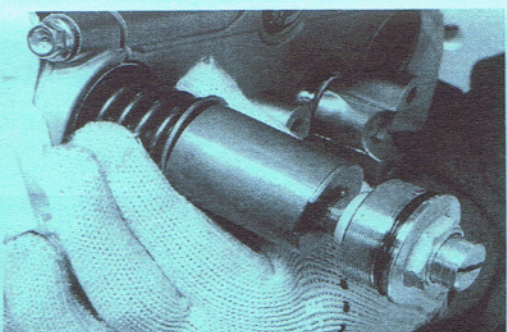
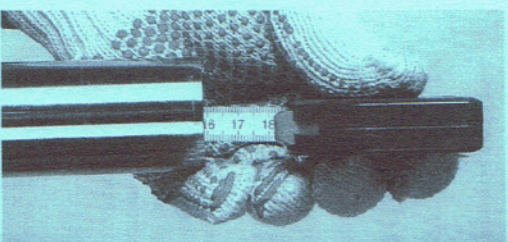


**4** Die Klemmungen der unteren Gabelbrücke des Standrohrs lösen und den Gabelholm durch leichtes Drehen nach unten aus den Brücken ziehen.

**5** Das Öl aus dem Gabelholm ablassen – dazu das Standrohr im Tauchrohr auf- und abbewegen. Anschließend den Holm umgekehrt in eine Auffangwanne stellen und zirka 30 Minuten warten, damit das restliche Öl auslaufen kann.



**6** Gabelöl einfüllen – Viskosität beachten! Ist ein Luftpolster vom Gabelfederhersteller vorgeschrieben, dieses ohne Feder, im niedergedrückten Zustand (siehe Foto) messen. Das Standrohr zirka 15- bis 20-mal im Tauchrohr auf- und abbewegen, damit die Luft komplett entweichen kann. Nun die Messung erneut vornehmen. Wird vom Federhersteller eine bestimmte Ölmenge pro Holm vorgeschrieben, diese mit einem skalierten Messbecher abmessen.

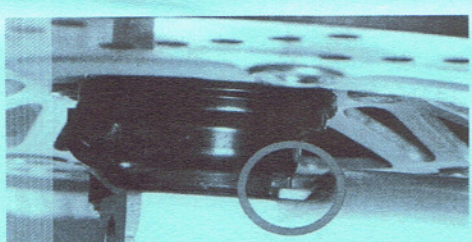
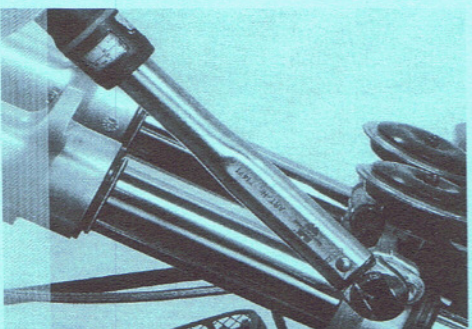


**8** Die progressive Austauschfeder mit der eng gewickelten Seite nach oben in den Gabelholm stecken. Etwaige Distanzstücke und Scheiben wie vom Gabelfederhersteller vorgeschrieben, hinzufügen.

**9** Den Verschluss-Stopfen wieder einschrauben. Achtung: Dieser ist in den meisten Fällen aus Aluminium gefertigt und besitzt ein Feingewinde, das beim Einschrauben sehr leicht beschädigt werden kann. Nun den zweiten Holm wie beschrieben umrüsten.



**7** Den Gabelholm wieder montieren, und die untere Klemmung der Gabelbrücke mit dem vom Motorradhersteller angegebenen Anzugsmoment festziehen.



**10** Die Bauteile, wie Kotflügel/Halterung, Vorderrad und Bremszangen wieder montieren. Beim Einbau des Vorderrades auf die richtige Lage der Distanzstücke achten. Die Schrauben nur leicht anziehen. Das Motorrad abbocken. Der Verdrängungsschutz des Tachodrives muss sich – in Fahrtrichtung gesehen – vor der Anschlag Nase (Kreis) des Gabeltauchrohrs befinden. Abschließend alle Schrauben mit dem vom Motorradhersteller vorgeschriebenen Drehmoment

Technischer Bericht Nr.: 18 10 00 0579  
 Antragsteller: Wirth-Federn  
 Typ: Wirth-Gabelfedern

Anlage III

### Technische Daten der Federn

Gabelfeder Wirth-Art.Nr.	Drahtdicke d [mm]	Außendurch- messer DA [mm]	Länge entspannt L [mm]	Windungszahl
6010	4	23	495	68

### Verwendungsbereich

Hersteller	Fahrzeugtyp	Handelsbezeichnung/ Modelljahr	ABE / EBE Nr.	Auflagen / Hinweise
Benelli	EA	650 S Tornado	8863	A5
Ducati	900SD	900 SD 78 ⇒	Einzel-BE	A6
Harley- Davidson	alle Modelle mit Showa Narrow Glide-Gabel (K, XL, XLH, XLCH, XLCR, XR1000, FXR, FXF)	diverse	diverse, auch Einzel- BE	A7
	FXR	FXRS 85	C465	A7
	FX	FXS Low Rider	C315	
	XL/2	883 / 1100 Sportster	C560	
	XL/2	XLH Sportster	C560/1	
	FXST, FXSTC, FXSTS, FXSTSB	wechselnd	D312/1	
Honda	CB250T	CB 250 N 77 ⇒ 83	A399, /1	
	CB400F	CB 400 Four in one	9465	
	CB400T	CB 400 N	A400/1	
	NC01	CM 400, T	B645	
	PC05	CM 400 E	Einzel-BE	
	PC14	CB 450 N	D715	



Technischer Bericht Nr.: 18 10 00 0579  
 Antragsteller: Wirth-Federn  
 Typ: Wirth-Gabelfedern

Anlage III

**Fortsetzung zu 6010:**

**Technische Daten der Federn**

Gabelfeder Wirth-Art.Nr.	Drahtdicke d [mm]	Außendurch- messer DA [mm]	Länge entspannt L [mm]	Windungszahl
6010	4	23	495	68

**Verwendungsbereich**

Hersteller	Fahrzeugtyp	Handelsbezeichnung/ Modelljahr	ABE / EBE Nr.	Auflagen / Hinweise
Kawasaki	KZ250A	Z 250 A	B039	A7
	KZ250C	Z 250 C	B663	
	EX305A, B	GPZ 305 Belt Drive	C947	
	K4	Z 400	A014	
	KZ400G	Z 400 G	A014	
	KZ400B	Z 400 B	A014	
	KZ440A	Z 440 LTD	B636	
	KZ440H	Z 440 H	B636	
	KZ440D	Z 440 LTD	B636	
Moto Laverda	750	Laverda 750	Einzel-BE	A5, nur mit 38 mm Mar- zocci- Gabel
	1200	Laverda 1200	B431	



Technischer Bericht Nr.: 18 10 00 0579  
 Antragsteller: Wirth-Federn  
 Typ: Wirth-Gabelfedern

Anlage III

**Fortsetzung zu 6010:**

**Technische Daten der Federn**

Gabelfeder Wirth-Art.Nr.	Drahtdicke d [mm]	Außendurch- messer DA [mm]	Länge entspannt L [mm]	Windungszahl
6010	4	23	495	68

**Verwendungsbereich**

Hersteller	Fahrzeugtyp	Handelsbezeichnung/ Modelljahr	ABE / EBE Nr.	Auflagen / Hinweise
Suzuki	NJ42A	GN 250	D766	A7
	GT250	GT 250	A366 A211	
	GS400	GS 400, T	A444	-
	GT380	GT 380	A579	A6, Hülse Hx D=20x23m m
	GS40X	GSX 400 Katana	C037	A7
	GS40X	GS 400 E	C037	
	GK53C	GSX 400 E, S	D747	
	GK53L	GSX 400 E	C635	
	GL51F	GS 450 E	E774	



Technischer Bericht Nr.: 18 10 00 0579  
 Antragsteller: Wirth-Federn  
 Typ: Wirth-Gabelfedern

Anlage III

**Fortsetzung zu 6010:**

**Technische Daten der Federn**

Gabelfeder Wirth-Art.Nr.	Drahtdicke d [mm]	Außendurch- messer DA [mm]	Länge entspannt L [mm]	Windungszahl
6010	4	23	495	68

**Verwendungsbereich**

Hersteller	Fahrzeugtyp	Handelsbezeichnung/ Modelljahr	ABE / EBE Nr.	Auflagen / Hinweise
Yamaha	4L1	RD 250	B738	
	4L0	RD 350      80 ⇒ 82	B737	
	1U4	XS 360	A262	
	4G5	XS 400      80 ⇒ 83	B677	
	2A2	XS 400      77 ⇒ 81	A519	
	447	XS 650	9623	